

Pressesprecherin

Team Bottrop überzeugt beim Bayercup in Wuppertal

Am 14. und 15. März 2026 stand für die Schwimmerinnen und Schwimmer der Schwimm-Vereinigung Bottrop 1924 erneut ein besonderes Wettkampfwochenende auf dem Programm. Beim „Bayercup“ im Schwimmleistungszentrum Wuppertal-Küllenhahn gingen die Bottroper Aktiven hochmotiviert an den Start. Mit zahlreichen persönlichen Bestzeiten, vielen Top-Ten-Platzierungen und einer ganzen Reihe von Podestplätzen kehrte das Team erfolgreich nach Bottrop zurück.

Erfolgreichster Aktiver des Wochenendes war Robert Ruf (Jg. 2012). Er überzeugte mit einer beeindruckenden Serie an starken Rennen und stand gleich fünfmal auf dem Siegerpodest. Gold gewann Robert über 50 m Freistil (0:26,61). Silber erschwamm er über 100 m (0:59,19) und 200 m Freistil (2:13,09) sowie 50 m Brust (0:35,65). Seinen Medaillensatz komplettierte Robert mit Bronze über 50 m Schmetterling (0:29,81).

Ebenfalls äußerst erfolgreich präsentierte sich Rafael Ruf (Jg. 2015). Auch er sicherte sich insgesamt fünf Medaillen. Gold gewann er über 100 m Rücken (1:36,36). Drei Silbermedaillen folgten über 50 m Brust (0:48,94) und Schmetterling (0:44,09) sowie 200 m Rücken (3:34,83). Bronze erschwamm sich Rafael zudem über 100 m Brust (1:49,79).

Mit vier Podestplätzen zeigte auch Milena Liuni (Jg. 2017) eine starke Leistung. Sie gewann Gold über 200 m Freistil (3:35,45), Silber über 100 m Brust (2:00,89) sowie zweimal Bronze über 100 m Rücken (1:48,41) und 50 m Freistil (0:43,80).

Ebenfalls mehrfach erfolgreich war Pia Binia (Jg. 2016). Silber erschwamm sie über 100 m Brust (2:05,89). Zwei Bronzemedailles folgten über 200 m Rücken (3:59,01) und 200 m Freistil (3:39,75).

Zweimal ganz oben auf dem Treppchen stand Lucy Schulz (Jg. 2017). Sie gewann souverän über 100 m Rücken (1:41,04) und 50 m Freistil (0:39,28).

Auch Lenja Schramm (Jg. 2017) durfte sich über gleich drei Bronzemedailles freuen. Sie schwamm über 50 m (0:55,53) und 100 m Brust (2:07,16) sowie 200 m Freistil (4:37,27) jeweils auf Rang drei.

Mit einem starken Rennen sicherte sich Lavinia Ortiz (Jg. 2018) ebenfalls Gold über 50 m Freistil (0:39,16).

Über einen Sieg durfte sich auch Hannah Böke (Jg. 2015) freuen. Sie gewann Gold über 200 m Schmetterling (4:58,56).

Eine weitere Medaille ging an Hanna Certa (Jg. 2017). Sie wurde Zweite über 200 m Freistil (4:12,70).

Auch Milan Schramm (Jg. 2015) schaffte den Sprung auf das Siegerpodest und gewann Bronze über 200 m Rücken (4:01,75).

Neben den Medaillengewinnerinnen und -gewinnern überzeugten weitere Bottroper Aktive mit starken Top-Ten-Ergebnissen.

Frederick Ortiz (Jg. 2015) schwamm über 50 m Schmetterling (0:48,68), 100 m Rücken (1:44,25) und Freistil (1:24,45) jeweils auf Platz fünf. Albert Ruf (Jg. 2014) erreichte ebenfalls starke fünfte Plätze über 50 m (0:46,19), 100 m (1:43,06) und 200 m Brust (3:49,48). Auch Lilly Schulz (Jg. 2015) ergatterte über 50 m Schmetterling (0:53,45) Platz fünf.

Sophie Hemshorn (Jg. 2016) zeigte gute Leistungen mit Platz sechs über 100 m Freistil (1:32,69) sowie Platz sieben über 200 m Lagen (4:00,41). Maksym Khvorostiuk (Jg. 2011) erreichte mit Platz sechs über 50 m Brust (0:36,95) sowie Rang acht über 50 m Schmetterling (0:31,47) weitere hervorragende Ergebnisse.

Weitere Top-Ten-Platzierungen gingen an Melina Jörgens (Jg. 2009) mit zwei sechsten Plätzen über 50 m (0:39,88) und 100 m Brust (1:29,97) und ihre Schwester, Alisa (Jg. 2010), mit Platz sechs über 400 m Freistil (5:32,62).

Auch Lina Böke, Marie Henschel und Lilia Mioscka (alle Jg. 2012) zeigten engagierte Rennen und erzielten ebenfalls gute Platzierungen im starken Teilnehmerfeld.

Ein besonderes Highlight war erneut der Staffelwettkampf. Die 4×50 m Freistil Mixed Staffel (Jg. 2015/2016) mit Frederick Ortiz, Hanna Böke, Lilly Schulz und Rafael Ruf zeigte großen Teamgeist und schwamm mit einer Zeit von 2:33,06 Minuten auf einen starken dritten Platz.

Am Ende eines langen und intensiven Wettkampfwochenendes konnten alle Aktiven der SVg Bottrop auf viele starke Leistungen und einen rundum gelungenen Wettkampf zurückblicken. Der Bayercup in Wuppertal bestätigte einmal mehr die gute Entwicklung des Bottroper Schwimmteams.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Alexandra Jörgens